

OBS Söhlde





Gliederung

1. Was sind Oberschulen?
2. Allgemeine Informationen zur OBS
3. Ziel: Bildung der Gesamtpersönlichkeit
4. Schulische und berufsvorbereitende Ziele
5. Fachleistungskurse
6. Besondere Unterrichtsschwerpunkte
7. Berufs- und Studienorientierung
8. Abschlüsse an der Oberschule
9. Die Oberschule Söhlde



Was sind Oberschulen?

Die Schulform der Oberschulen gibt es in Niedersachsen seit dem Schuljahr 2011/2012.

Sie ist durch den §10a des Niedersächsischen Schulgesetzes im niedersächsischen Schulsystem verankert.

Die Oberschule fasst die Hauptschule und die Realschule zu einer Schulform zusammen.



Allgemeine Informationen zur OBS

Die Oberschule baut auf der Arbeit in der Grundschule auf.

Sie umfasst die Klassenjahrgänge 5-10.

Für Schüler*innen , die den Abschluss der Hauptschule anstreben, ist der Besuch der 10. Klasse freiwillig.

Sie kann als Oberschule mit oder ohne gymnasiales Angebot geführt werden.

Der Unterricht kann **jahrgangsbezogen** mit Fachleistungsdifferenzierung in den Kernfächern Deutsch, Mathematik, Englisch oder **überwiegend schulzweigbezogen** erteilt werden.

Sie kann als offene, teilgebundene oder voll gebundene Ganztagschule geführt werden.



Ziel: Bildung der Gesamtpersönlichkeit

- Ausbildung von sozialen und humanen Verhaltensweisen und Einstellungen
- Förderung zur Selbstständigkeit und zum Umweltbewusstsein
- Beitrag zur Gesundheitserziehung und zur Medienbildung
- Befähigung zur aktiven Teilnahme am politischen, kulturellen und sportlichen Leben



Schulische und berufsvorbereitende Ziele

- Vermittlung einer grundlegenden, erweiterten oder vertieften Allgemeinbildung
- Ermöglichung einer individuellen Schwerpunktbildung entsprechend der Neigungen und Leistungsfähigkeit der Schüler*innen
- Stärkung der Grundfertigkeiten und des selbständigen Lernens
- Förderung des sozialen Lernens im Unterricht und durch ein gemeinsames Schulleben
- Vermittlung der Qualifikationen, mit denen Schüler*innen ihren Berufsweg berufs-, aber auch studienbezogen fortsetzen können



Fachleistungskurse

In den Fächern mit äußerer Fachleistungsdifferenzierung wird der Unterricht auf zwei oder drei Anforderungsebenen erteilt, denen die folgenden Lehrpläne (Kerncurricula) zugrunde liegen:

- ▶ Grundlegende Anforderungsebene (**G-Kurs**):
Kerncurricula der Hauptschule
- ▶ Erhöhte Anforderungsebene (**E-Kurs**):
Kerncurricula der Realschule
- ▶ Zusätzliche Anforderungsebene (**Z-Kurs**):
Kerncurricula des Gymnasiums (nur bei Oberschulen mit gymnasialem Zweig)



Kurszuweisungen

Kurszuweisungen und -umstufungen sind pädagogische Maßnahmen, die auch die Gesamtpersönlichkeit der Schülerin/des Schülers berücksichtigen.

Sie erfolgen unter Berücksichtigung der Leistungen in dem jeweiligen Fach und der Einstufungen im Arbeits- und Sozialverhalten.

Übergänge sind bei Leistungssteigerung oder -verschlechterung jeweils zum Halbjahr möglich und werden in den Zeugniskonferenzen beschlossen.



Äußere Fachleistungsdifferenzierung nach Jahrgängen

Jahrgang 5: Innere Differenzierung und Förderung

Jahrgang 6: Englisch / Mathematik

Jahrgang 7: Englisch/ Mathematik/ Deutsch

Jahrgang 8: Englisch/ Mathematik/ Deutsch

Jahrgang 9: Englisch/ Mathematik/ Deutsch UND Physik bzw. Chemie

Jahrgang 10: Englisch/ Mathematik/ Deutsch UND Physik bzw. Chemie



Besondere Unterrichtsschwerpunkte

- ▶ **Berufspraktischer Schwerpunkt:**
Maßnahmen zur Berufsorientierung und Berufsbildung mit Kooperationspartnern, wie z.B. berufsbildenden Schulen oder den Berufsberatungen der Arbeitsagenturen, Kammern und Betriebe
- ▶ **Profile:**
Ab Jahrgang 9 werden die Profile **Wirtschaft**, **Technik**, **Fremdsprachen** sowie **Gesundheit und Soziales** unterrichtet.
- ▶ **Zweite Fremdsprache**
Ab Jahrgang 6 wird eine zweite Fremdsprache als Pflichtfremdsprache unterrichtet.



Berufs- und Studienorientierung

- Zukunftstage
- Bewerbungstraining
- Kompetenzfeststellungsverfahren
- Betriebsbesichtigungen
- Praktika
- Profilunterricht in Jg. 9 und 10
- Berufseinstiegsbegleitung
- Azubifinder
- Berufsorientierungswoche



Abschlüsse der Oberschule

Sekundarabschluss I
– Realschulabschluss

Sekundarabschluss I
– Realschulabschluss

Sekundarabschluss I –
Hauptschulabschluss

Ende Klasse 10

- mind.4 in 2 E-Kursen
- mind.3 in 2 G-Kursen
- 2 mal 3 in anderen Fächern

- mind.3 in 3 E- Kursen
- 1mal 4 in 1 E-Kurs
oder
1mal 2 in 1 G-Kurs

- Durchschnitt 3,0 in anderen Fächern

- mind. alle Fächer 4

- 5 in Französisch nicht berücksichtigt

Ende Klasse 9

- mind. alle Fächer 4

- 5 in Französisch nicht berücksichtigt

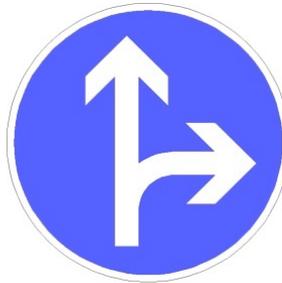
Durchlässigkeit der OBS zu anderen Schulformen

Die OBS ist keine Einbahnstraße oder Sackgasse

Gymnasium, Fachschulen



Erweiterter Sekundarabschluss I



→ Gymnasium
6, 7, 8, 9

OBS Söhle





Besonderheiten der OBS Söhle

- iPad Klassen
- 60 Minuten Stunden
- kleine Klassen/ übersichtliche Schule/ dörfliches Umfeld
- Verfügungsstunden (Klassenlehrerunterricht) Jg. 5–10
- Externe Kooperationspartner
- LRS- und Dyskalkulietherapie im Haus
- Berufseinstiegsbegleitung
- Soziale Gruppe (Jugendhilfe Bockenem)
- Jahrgangsübergreifende Fahrten/ Aktionen
- E+ Kurse ab Jahrgang 9



Zu guter Letzt...

- Aufgrund der aktuellen Lage müssen unser Grundschul- Schnuppertag sowie der Elterninformationstag leider entfallen.
- Beachten Sie die Empfehlungen der Grundschulkollegen.



Termine an der OBS Söhle

- ▶ **An den nachstehenden Tagen können Schülerinnen und Schüler für den kommenden 5. Jahrgang an der OBS Söhle angemeldet werden:**

Tage		Zeiten(von-bis)	
Montag	31.05.2021	08.00 Uhr	15.00 Uhr
Dienstag	01.06.2021	08.00 Uhr 15.00 Uhr	13.00 Uhr 18.00 Uhr
Mittwoch	02.06.2021	08.00 Uhr	13.00 Uhr
Donnerstag	03.06.2021	08.00 Uhr 15.00 Uhr	13.00 Uhr 18.00 Uhr
Freitag	04.06.2021	08.00 Uhr	13.00 Uhr

Zusätzliche Termine (z.B. für berufstätige Eltern) lassen sich nach telefonischer Absprache (05129/977690) gern vereinbaren.

OBS Söhlde



**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**